

# Öffentliche Finanzen und subjektive Lebenszufriedenheit

Was leistet die ökonomische Zufriedenheitsforschung für die Steuer- und Sozialpolitik?

Bearbeitet von  
Johannes Vatter

1. Auflage 2017. Buch. 397 S. Softcover  
ISBN 978 3 8487 4037 6  
Format (B x L): 15,1 x 22,6 cm  
Gewicht: 588 g

[Wirtschaft > Wirtschaftspolitik, Öffentliche Wirtschaftsbereiche > Öffentliche Finanzwirtschaft, Besteuerung](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Johannes Vatter

# Öffentliche Finanzen und subjektive Lebenszufriedenheit

Was leistet die ökonomische Zufriedenheits-  
forschung für die Steuer- und Sozialpolitik?



Nomos

## Freiburger Schriften zur Finanzwissenschaft und Wirtschaftspolitik

In der Reihe der Freiburger Schriften zur Finanzwissenschaft und Wirtschaftspolitik erscheinen Beiträge aus den traditionsreichen und herausragenden Bereichen der ökonomischen Forschung der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Das Themenspektrum, dem sich die Analysen widmen, reicht von Alterssicherung und Arbeitsmarktpolitik über Bildungspolitik, Demografie, europäische und internationale Ordnungspolitik, fiskalische Nachhaltigkeit, Föderalismus, Gesundheitspolitik, Immobilienökonomie, Migration, Steuer- und Leistungswettbewerb, Ursachen und Wirkungen transnationaler Konflikte, Gewalt, Kriminalität, Terror und Korruption bis hin zu Verhaltensökonomik und Zufriedenheitsforschung. Die Problemstellungen werden sowohl aus theoretischer Perspektive als auch mithilfe von ökonometrischen, experimentellen oder qualitativen Forschungsmethoden bearbeitet. Gemeinsam ist allen Analysen die Auseinandersetzung mit sowohl politisch-gesellschaftlich als auch wissenschaftlich aktuellen Fragestellungen. Gemeinsames übergeordnetes Ziel aller Autorinnen und Autoren ist es, fundierte Empfehlungen für eine Anwendung der Erkenntnisse in der politökonomischen Beratung zu geben und bei deren Umsetzung zu helfen.

herausgegeben von

Lars P. Feld

Tim Krieger

Bernd Raffelhüschen

Günther Schulze

Band 1

Johannes Vatter

# Öffentliche Finanzen und subjektive Lebenszufriedenheit

Was leistet die ökonomische Zufriedenheits-  
forschung für die Steuer- und Sozialpolitik?



**Nomos**

**Die Deutsche Nationalbibliothek** verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: Freiburg, Univ., Diss., 2016

ISBN 978-3-8487-4037-6 (Print)

ISBN 978-3-8452-8337-1 (ePDF)

1. Auflage 2017

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2017. Gedruckt in Deutschland. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

## Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	11
Tabellenverzeichnis	13
Symbolverzeichnis	17
Kapitel 1: Einführung	19
<b>I Grundlagen</b>	<b>25</b>
Kapitel 2: Normative und erkenntnistheoretische Grundlagen	27
A. Lebenszufriedenheit und das gute Leben	28
I. Das Konstrukt der (subjektiven) Lebenszufriedenheit vor dem Hintergrund des klassischen Utilitarismus	28
II. Lebenszufriedenheit als übergeordnetes Ziel?	37
B. Erkenntnistheoretischer Mehrwert der ökonomischen Zufriedenheitsforschung	46
I. Zur Genese der ökonomischen Zufriedenheitsforschung	46
II. Die ökonomische Zufriedenheitsforschung im Kontrast zu anderen Wegen der Wohlfahrtsmessung	51
III. Die subjektive Lebenszufriedenheit und das Aggregationsproblem	62
C. Lebenszufriedenheit als politisches Ziel?	71
I. Chancen und Risiken einer angewandten Zufriedenheitsforschung	72
II. Die ökonomische Zufriedenheitsforschung als Grundlage eines neuen Utilitarismus? – ein Zwischenfazit	80
Kapitel 3: Methodische Grundlagen, Datenquellen und Deskription	83
A. Zur Messung der Lebenszufriedenheit	84
I. Zur Subjektivität der Lebenszufriedenheit	84
II. Zur Validität der Zufriedenheitsmessung im Allgemeinen	88
III. Intertemporale und räumliche Vergleiche	101
IV. Theoretischer Ansatz	108
B. Zur Ökonometrie mit Zufriedenheitsdaten	110
I. Schätzmodelle	110

*Inhaltsverzeichnis*

II. Variablenauswahl, Modellspezifikation und Regressionsdiagnostik	113
C. Datenquellen	116
I. Datenquellen für Deutschland	116
II. Internationale Datenquellen	118
D. Entwicklung und Stand der subjektiven Lebenszufriedenheit in Deutschland	120
I. Zeitliche Entwicklung	120
II. Internationaler Vergleich	126
III. Regionale Vergleiche	130
IV. Lebenszufriedenheit nach Alter und Geschlecht	131
<b>II Stilisierte Fakten der Zufriedenheitsforschung</b>	<b>137</b>
Kapitel 4: Arbeit und Arbeitslosigkeit	139
A. Zum Eigenwert der Arbeit	140
I. Effektive Arbeitszeit	140
II. Nicht-pekuniäre Qualitätsmerkmale der Arbeit	148
B. Zur Zusatzlast der Arbeitslosigkeit	154
I. Arbeitslosigkeit auf individueller Ebene	154
II. Gesamtgesellschaftliche Kosten der Arbeitslosigkeit	160
Kapitel 5: Einkommen und Einkommensverwendung	169
A. Geld als Medium der Lebenszufriedenheit	170
I. Zum Grenznutzen des Einkommens	170
II. Einkommensverwendung	182
III. Adaption	190
B. Gesamtgesellschaftliche Effekte des Einkommens	196
I. Zur Auflösung des Easterlin-Paradoxons	196
II. Zur Qualität des Wirtschaftswachstums	201
Kapitel 6: Materielle Ungleichheit	209
A. Soziale Vergleiche	210
I. Zur relativen Bedeutung des relativen Einkommenseffekts	212
II. Zur Asymmetrie des relativen Einkommenseffekts	218
B. Gesamtgesellschaftliche Effekte materieller Ungleichheit	221
I. Einkommensungleichheit und Lebenszufriedenheit	221

II. Zum Zusammenhang von materieller und subjektiver Ungleichheit	231
---	-----

### **III Steuer- und sozialpolitische Implikationen der Zufriedenheitsforschung** **239**

Kapitel 7: Staatsumfang und indirekte Besteuerung	241
A. Zur optimalen Größe des Staates	242
I. Theoretische Implikationen	243
II. Empirische Evidenz zur optimalen Staatsquote	250
B. Internalisierung externer Effekte	264
I. Zur Besteuerung positionalen Güter	265
II. Zur Bemessung von Umweltsteuern	270
C. Implikationen unter Aufgabe der Rationalitätsannahme	274
I. Differentielle Adaption	275
II. Zur Bestimmung und Besteuerung demeritorischer Güter	278
Kapitel 8: Direkte Besteuerung	291
A. Zur optimalen Bemessungsgrundlage direkter Steuern	292
I. Horizontale Gerechtigkeit im Kontext der subjektiven Lebenszufriedenheit	292
II. Nicht-pekuniäre Qualitätsmerkmale der Arbeit	302
III. Neue Argumente zur Besteuerung von Kapitalerträgen?	307
B. Anmerkungen zu Art und Umfang der Umverteilung	313
I. Zur Suche nach dem optimalen Einkommensteuertarif	313
II. Zum Ausmaß der globalen Progression	316
Kapitel 9: Implikationen im Rahmen der Sozialversicherung	323
A. Aspekte der Arbeitslosenversicherung	324
I. Ein Blick zurück: Eine zufriedenheitsökonomische Betrachtung der Hartz-Reformen	324
II. Ein Blick nach vorn: Reformbedarf und -optionen	330
B. Aspekte der Alterssicherung	335
I. Zur Rationalität des Renteneintrittsverhaltens	335
II. Zur Legitimation einer altersspezifischen Grundsicherung	343
C. Aspekte der Kranken- und Pflegeversicherung	347
I. Zur Finanzierung der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung	347

*Inhaltsverzeichnis*

II. Zur Dualität der deutschen Krankenversicherung	349
<b>IV Schluss</b>	<b>355</b>
Kapitel 10: Was leistet die ökonomische Zufriedenheitsforschung für die Steuer- und Sozialpolitik?	357
A. Subjektive Lebenszufriedenheit als Baustein einer pluralistischen Wohlfahrtsökonomik	357
B. Neue Impulse für die Steuer- und Sozialpolitik	359
C. Ein Blick in die Zukunft	365
Literaturverzeichnis	375